



Bevorzugte Variante: Ein 2850 m langer Tunnel soll den Hafen mit der Autobahn verbinden.

Fotos: Stadt Bremerhaven, js

Straße von vier Querstraßen mit Ampeln gekreuzt wird.

Schwierige Finanzierung

Bevor man nun aber sechsspürige Tunnel unter einzelne Kreuzungen baut, sollte man lieber die ganze Strecke zweispurig untertunneln, so Budelmann weiter. Für die Finanzierung des Tunnels sieht der oberste Stadtplaner unterdessen weniger Schwierigkeiten: 120 Mio. Euro zahle der Bund, 15 Mio. Euro könnten von einem

Förderverein der Hafenwirtschaft kommen, den Rest von 25 Mio. Euro müsste Bremen zuschießen. Tatsächlich wird auf Seiten der Hafenwirtschaft mittlerweile Bereitschaft signalisiert, sich an den Kosten für eine neue Hafenanbindung zu beteiligen. Bei der Beurteilung der einzelnen Varianten hält man sich dort dezent zurück.

Einigung nicht in Sicht

Wichtig ist den Geschäftsleuten in erster Linie, dass endlich überhaupt etwas

passiert. Unternehmer wie Wilhelm Prott, Geschäftsführer der Spedition NTK, fühlen sich nach eigenen Angaben von der Politik im Stich gelassen.

Derweil wird auch in Bremen erst einmal weiter geblockt. Über eine Beteiligung an den Kosten lässt Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen nach eigenen Angaben zumindest nicht mit sich verhandeln, so lange sich die Bremerhavener Politiker nicht auf ein Konzept geeinigt haben. Und eine solche Einigung scheint nach wie vor nicht in Sicht.



Manufacturer of special vehicles

**Terminal RoRo Maschinen
Wechselbrückenumsetzer
Neu- Gebauht- und Mietfahrzeuge**

TERBERG-Nordlift GmbH, Stenzelring 37
21107 Hamburg, Tel +49 40 4309114-0
www.terberg-nordlift.de

